

29.2.2016

Tarifeinigung bei Cargill Barby - Beschäftigte erhalten 3 % mehr Lohn

In der Tarifverhandlung für die rund 160 Beschäftigten des Cargill-Werks in Barby (bei Magdeburg) erreichte die Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten (NGG) eine deutliche Reallohnsteigerung, mehr Jahresurlaub und den Einstieg für Verhandlungen in einen Demografie-Tarifvertrag.

Für die Mitarbeiter des Glukose- und Stärkeproduzenten erhöhen sich die Entgelte ab dem 1. März 2016 um 3 Prozent. Die Vergütungen der Auszubildenden steigen je nach Ausbildungsjahr zwischen 40 und 60 Euro, was einer durchschnittlichen Erhöhung von 6,2 Prozent entspricht. Ferner erhöht sich der Jahresurlaub um einen Tag auf 30 Tage. Und die Arbeitgeberseite hat sich bereit erklärt, noch in diesem Jahr mit Verhandlungen für einen Demografie-Tarifvertrag zu beginnen.

Die NGG-Tarifkommission, bestehend aus betrieblichen Vertreterinnen und Vertretern, stimmte dem Ergebnis einstimmig zu.

„Ein deutliches Reallohnplus und mehr Urlaub ist ein Ergebnis, das sich sehen lassen kann. Ohne engagierte Gewerkschaftsmitglieder wäre das nicht zu Stande gekommen.

Gut ist auch, dass wir in diesem Jahr mit Verhandlungen über einen Demografie-Tarifvertrag beginnen. Viele Beschäftigte können nicht voll bis 67 durcharbeiten“, sagte Holger Willem, Geschäftsführer der NGG-Region Magdeburg.

gez. Holger Willem

Mobiltelefon: 0171 - 4406328